

398442-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Objektplanung Gebäude und Freianlagen sowie Ausstattung für den Neubau des Feuerwehrhauses Schmitten-Nord

OJ S 110/2026 10/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Schmitten im Taunus

E-Mail: vergrechtfm-assistenz@fps-law.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung Gebäude und Freianlagen sowie Ausstattung für den Neubau des Feuerwehrhauses Schmitten-Nord

Beschreibung: Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um Planungsleistungen für die Gemeinde Schmitten im Taunus. Diese plant im Zuge der Zusammenlegung von 3 ehrenamtlichen Ortsteilfeuerwehren den Neubau eines Feuerwehrhauses in Schmitten, Ortsteil Dorfweil. Der Auftragnehmer übernimmt als Architekt - vorbehaltlich der Beauftragung der Leistungen der Stufen 2, 3 und 4 - sämtliche Planungsleistungen für das Projekt.

Kennung des Verfahrens: f0088360-6c30-4333-88ac-1e35665cc0a8

Interne Kennung: 2026/05

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schmitten im Taunus

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YNAMN#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung Gebäude und Freianlagen sowie Ausstattung für den Neubau des Feuerwehrhauses Schmitten-Nord

Beschreibung: Planungsleistungen nach § 34 HOAI - Objektplanung und Ausstattung nach § 39 HOAI - Freianlagenplanung. Der AN schuldet im Rahmen der ihm beauftragten Stufen insbesondere auch alle Planungsleistungen, die erforderlich sind, um die Vertragsziele zu erreichen. Das mit diesem Vertrag verfolgte Ziel ist neben den vorstehend genannten Vorgaben die mangelfreie, termingerechte und wirtschaftliche Fertigstellung des Bauvorhabens unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten Vertragsziele - die vertragsgemäße, den anerkannten Regeln der Technik entsprechende, termingerechte und kosteneinhaltende Fertigstellung des Projekts; - die Einhaltung des für den AG einschlägigen öffentlichen Vergaberechts - die Planung und Ausführung einer wirtschaftlichen, baukostenbewussten und energieeffizienten Bauweise - im Bereich der Technischen Ausrüstung die Planung und Umsetzung eines wirtschaftlich sinnvollen aber gleichzeitig auch ökologisch-nachhaltigen und zukunftsorientierten Konzepts. - Verwendung nachhaltiger Baustoffe - Betriebssicherheit - Objektsicherheit - Barrierefreiheit - Wirtschaftlicher Betrieb - Niedrige Folgekosten für Unterhaltung und Wartung (Lebenszykluskosten) Stand: 20.04.2026 - Einhaltung von Budgetvorgaben (inkl. kontinuierliche Unterrichtung des AG)
Interne Kennung: 2026/05

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schmitten im Taunus

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage eines aktuellen Auszugs (nicht älter als 90 Tage) aus dem Handelsregister oder vergleichbarer Nachweis

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Bieter erklären, dass ein geeigneter Nachweis des Bieters über die Berufsqualifikation des Architekten, Bauingenieurs oder Ingenieur Objektplanung haben und nach den Gesetzen der Länder berechtigt sein, diese Berufsbezeichnung zu tragen, oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG berechtigt sein, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekten, Bauingenieurs oder Ingenieur Objektplanung tätig zu werden. Bei juristischen Personen muss mindestens der vorliegend vorgesehene verantwortliche Projektleiter die vorgenannten Anforderungen erfüllen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des Gesamtumsatzes des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Euro netto (Eigenerklärung), wenn in dem jeweiligen Geschäftsjahr ein Umsatz erwirtschaftet wurde. Eine Geschäftstätigkeit von mindestens 3 Geschäftsjahren ist nicht gefordert. Bei Bewerber-/ Bietergemeinschaften ist der Gesamtumsatz für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre von jedem Mitglied der Bewerber-/ Bietergemeinschaft anzugeben. Bei Bewerbergemeinschaften werden bei der Ermittlung des durchschnittlichen jährlichen Umsatzes die Jahresumsätze der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft addiert. Mindestanforderung: Der Bewerber muss über einen Jahresumsatz von mind. 200.000 EUR netto pro Geschäftsjahr verfügen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben der Zahl der durchschnittlich festangestellten Mitarbeiter im technischen Bereich. Mindestanforderung: Der Bewerber muss über mind. 5 festangestellte Mitarbeiter im technischen Bereich (Architekten/Ingenieure) verfügen. Davon müssen mindestens 2 festangestellte Mitarbeiter über mindestens 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung verfügen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur bestehenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung: - für Personenschäden: 5 Mio. EUR - für Vermögens- und Sachschäden: 3 Mio. EUR bei einem in der EU zugelassenen Versicherer besteht oder im Auftragsfall eine Versicherung in gefordertem Umfang und Höhe abgeschlossen wird. Die genannten Versicherungssummen müssen pro Versicherungsjahr mindestens 2-fach zur Verfügung stehen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es müssen mindestens 2 wertungsfähige Referenzen eingereicht werden. Wertungsfähig sind nur Referenzen, die die folgenden

Mindestanforderungen erfüllen: - Gegenstand war die Planung eines Bauprojekts (Neubau) in einer vergleichbaren Honorarzone - Die Baukosten müssen mind. 3.000.000 EUR netto nach der Kostengruppe 300 - 600 der DIN 276 betragen haben. - Gegenstand der Planung war ein Bauprojekt im Sicherheitsbereich. - Die Planung muss mind. die LPH 2 - 8 gem. § 34 Abs. 3

HOAI umfassen. Die Abnahme der LPH 8 darf nicht vor dem 01.01.2018 liegen. Bei laufenden Referenzprojekten muss die LPH 8 zum Zeitpunkt des Ablaufs der Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge mind. 50 % erfüllt sein. - Mindestens eine Referenz hat die Planung eines Feuerwehrhauses oder einer Feuerwache zum Inhalt - Zugelassen sind ausschließlich Referenzprojekte, welche unter Berücksichtigung deutscher Gesetzes- und Normvorgaben durchgeführt worden sind. Auswahlkriterien: Für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, werden Punkte für Zusatzreferenzen gewährt. Es werden max. 5 Referenzen berücksichtigt. Folgende Kriterien maßgeblich: -die Baukosten der Kostengruppe 300 - 600 der DIN 276 betragen mind. 3.000.000 EUR netto. Übersteigen die Baukosten der Referenz diese Mindestanforderung erhält der Bewerber folgende Punkte. Die Bewertung erfolgt je Referenz, die die Planung eines Feuerwehrhauses oder einer Feuerwache zum Gegenstand hatte. Es werden max. 5 Referenzen berücksichtigt. Je Referenz können maximal 30 Punkte, bei maximal 5 zu berücksichtigten Referenzen, folglich höchstens 150 Punkte insgesamt erreicht werden. - Mindestanforderung an die Eignung ist, dass es sich bei mindestens einem der Bauobjekte um eine Feuerwache handelt. Darüber hinaus erhält ein Bewerber Punkte, für weitere Referenzobjekte, die die Mindestanforderungen erfüllen und bei denen es sich um ein Feuerwehrhaus oder eine Feuerwache handelt. Es werden max. 5 zusätzliche Referenzen berücksichtigt. Je Referenz können 30 Punkte, bei maximal 5 zu berücksichtigten Referenzen, folglich höchstens 150 Punkte insgesamt erreicht werden. -darüber hinaus erhält ein Bewerber Zusatzpunkte, für Referenzobjekte, die die Mindestanforderungen erfüllen, bei denen es sich um ein Feuerwehrhaus oder eine Feuerwache handelt und bei denen die Abnahme der LPH 8 möglichst wenig lange zurückliegt. Es werden max. 5 Referenzen berücksichtigt. Je Referenz können maximal 30 Punkte, bei maximal 5 zu berücksichtigten Referenzen, folglich höchstens 150 Punkte insgesamt erreicht werden. -Weiterhin erhält der Bewerber Zusatzpunkte für Referenzobjekte, die die Mindestanforderungen erfüllen und bei denen die architektonische Qualität im Vergleich zu der hiesigen Ausschreibung in Gestaltung und Funktionalität ähnlich ist und von entsprechender Erfahrung in der Vergangenheit zeugt. Je Referenz können 50 Punkte, bei maximal 3 zu berücksichtigten Referenzen, folglich höchstens 150 Punkte insgesamt erreicht werden. Für weitere Einzelheiten wird auf das Dokument "Auswahlmatrix" verwiesen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 600,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleiter

Beschreibung: Die Bewertung erfolgt in den jeweiligen unten angegebenen Unterkriterien.

Jedes Unterkriterium wird einzeln gewertet und bepunktet. Die Punktzahl wird nachfolgender Gewichtung unterzogen. Es können max. 100 Punkte erreicht werden

Unterkriterien 1. Referenzen des Projektleiters (50 Punkte) 2. Berufserfahrung des Projektleiters (30 Punkte) 3.

Kommunikationsfähigkeit im Bietergespräch (20 Punkte)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept

Beschreibung: Mit diesem Zuschlagskriterium wird die zu prognostizierende Qualität der Leistung bzgl. der Herangehensweise an die Aufgabe bewertet. Auf Grundlage der hierzu geforderten Angaben wird bewertet, ob der danach zu erwartende Arbeitsprozess den spezifischen Anforderungen des Projekts, wie sie in den Vorgaben des Vertrags samt Anlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung dargelegt sind, entsprechen wird. Die Bewertung erfolgt anhand Unterkriterien.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarermittlungsblatt Objektplanung und Freianlagen

Beschreibung: Die Bewertung erfolgt anhand der Unterkriterien: 1. "Allgemeines Honorarangebot" anhand der angegebenen Gesamtsumme (brutto) 2. "Stundensatz": Es werden für die Berechnung des angebotenen Stundensatzes die vier Stundensätze mit den in dem "Honorarermittlungsblatt Objektplanung und Freianlagen" angegebenen Multiplikatoren gewichtet und addiert und es wird dann ein Mittelwert aus den 4 Mitarbeiterqualifikationen gebildet. Die Punkte zu 1. und 2. werden sodann zusammengerechnet und ergeben die Gesamtpunktzahl für das Bewertungskriterium Honorar.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YNAMNYN/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YNAMNYN>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YNAMNYN>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung erfolgt gemäß § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erklärung zur Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) 833/2014 in der jeweils geltenden Fassung und die Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes, insbesondere § 22 LKSG, Tariftreueerklärung nach HVTG.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Schmitten im Taunus

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Schmitten im Taunus

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Schmitten im Taunus

Registrierungsnummer: DE 114110634

Postanschrift: Parkstraße 2

Stadt: Schmitten im Taunus

Postleitzahl: 61389

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

E-Mail: vergrechtfm-assistenz@fps-law.de

Telefon: 49 69 95957-3113

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3 (Wilhelminenhaus)

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126-603

Fax: +49 6151125-816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

3bea67b6-d9dc-4d8c-8210-4071614524d4-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Verlängerung der Teilnahmefrist

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Verlängerung der Teilnahmefrist

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7d38564e-6a37-4ab0-a8c2-67d39e1abeeb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/06/2026 21:35:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 398442-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 110/2026
Datum der Veröffentlichung: 10/06/2026